



Die BIM World MUNICH ist die Drehscheibe für den Austausch zu allen relevanten Themen rund um Digitalisierung, Nachhaltigkeit und Kreislaufwirtschaft. Foto: wilcard.de; Chris Hartlmaier

01.06.2023 15:03 CEST

Langfristige Kooperation zwischen CAFM RING e.V., gefma und BIM World MUNICH

München/Köln, 1. Juni 2023 – Die BIM World MUNICH, das Trendsetter-Event zur Digitalisierung der AEC und Real Estate Branche geht unter dem Leitausdruck “BIM4FM” eine Kooperation mit dem CAFM RING e.V. und der gefma ein.

Die Aussteller der BIM World MUNICH decken alle Phasen des Bauprozesses ab – von der Planung, über den Bau bis hin zum Betrieb. Das Facility Management nimmt hierbei eine entscheidende Rolle im Lebenszyklus von

Gebäuden und Infrastrukturen ein. Gerade im Bereich des Betriebes liegen große Herausforderungen, aber auch die größten Potentiale. Laut Statista wird sich das globale Marktvolumen für energieeffiziente Gebäude von 2020 bis 2030 mit 611 Milliarden Euro verdreifachen.

Die Herausforderungen im Bereich des Betriebes von Gebäuden und Anlagen sind vielfältig und komplex. Die Einführung ESG-Ratings (Environmental, Social, Governance) ist zunächst mit zusätzlichen Kosten für Unternehmen verbunden. Hier steht v.a. im Vordergrund, die Mehrbelastung für Unternehmen zu minimieren und eine breit gefächerte schnelle Umsetzung zu realisieren. Die Taxonomie-Verordnung zur Bestimmung nachhaltiger Wirtschaftstätigkeiten verlangt außerdem, dass Unternehmen nachweisen müssen, inwieweit ihre Tätigkeiten nachhaltig sind. Ein weiteres wichtiges Thema ist der Net-Zero-Approach, bei welchem es um die Reduzierung des CO₂-Ausstoßes von Gebäuden und Anlagen geht. Gerade im Bereich des Betriebes von Gebäuden liegen jedoch auch massive Einsparpotenziale nicht nur im Bereich Nachhaltigkeit, sondern auch in Bezug auf Zeit und Kosten. Laut einer aktuellen Studie des Fraunhofer Instituts können durch den Einsatz von digitalen Technologien im Facility Management bis zu 30 Prozent an Kosten, 50 Prozent an Bearbeitungszeit und 50 Prozent an CO₂ Ausstoß eingespart werden.

"Die Digitalisierung im Facility Management bietet ein enormes Potenzial, um die Energieeffizienz von Gebäuden und Infrastrukturen zu erhöhen", so Christian Stammel, CEO der BIM World MUNICH. "Durch den Einsatz von digitalen Technologien kann der Gesamtenergieverbrauch eines Gebäudes überwacht werden. So wird beispielsweise in dem neu gebauten Bürokomplex "The Spiral" in New York nicht nur dafür gesorgt, dass Pflanzen bewässert werden. Die Beleuchtungs- und Energiemanagementsysteme lassen sich in das Automationssystem integrieren und es können somit Vorgaben hinsichtlich des CO₂ Ausstoßes kontrolliert werden. Auf der BIM World MUNICH bieten wir mit dem BIM4FM Congress sowie einer eigenen FM Area eine Plattform, die sowohl über alle Themen rund ums Betreiben informiert als auch zum Netzwerken dient. Denn wir sind überzeugt davon, dass die Digitalisierung im Facility Management ein enorm spannendes Thema für alle Besucher der BIM World MUNICH darstellt, und freuen uns darauf, gemeinsam mit unseren Partnern CAFM RING e.V. und gefma diese Potenziale aufzuzeigen und Denkanstöße zu liefern."

Der Partner Congress befasst sich mit den neuesten Entwicklungen und Trends im Bereich des digitalen Facility Managements, die von namhaften

Vertretern der Branche präsentiert werden. Als Programmpunkte sind unter anderem folgende Themen geplant: „Optimierung von Betriebskosten durch digitales Facility Management“, „Digital Twin für das Gebäudemanagement“ und „Smart Building und IoT-Integration im Facility Management“.

Planen, Bauen und Betreiben muss ganzheitlich und integriert gedacht werden, um die aktuellen Herausforderungen des Immobilienbetriebs zu meistern. So wird ein Fundament für die Zukunft geschaffen, um die gesteckten Ziele aller Stakeholder der AEC und Real Estate Branche zu erreichen.

„Standardisierung ist die Grundlage der Digitalisierung und wird zukünftig die Entscheidungen von Investoren beeinflussen“, so Mahmut Tümkaya, Vorstandsvorsitzender des CAFM RING und Jürgen Schneider, Geschäftsführer der gefma.

Die BIM World MUNICH findet vom 28. bis 29. November 2023 im ICM – International Congress Center München statt. Weitere Informationen finden Sie auf www.bim-world.de

Die BIM World MUNICH ist eine internationale Messe und Konferenz, die sich auf die Themen Building Information Modeling (BIM), digitales Planen, Bauen und Betreiben sowie Smart Buildings spezialisiert hat. Die Messe bietet eine Plattform für Hersteller, Anwender, Forscher und Entscheidungsträger, um sich über die neuesten Entwicklungen in der Branche auszutauschen und zu vernetzen. Die BIM World MUNICH findet vom 28. bis 29. November 2023 im ICM München statt.

Der Verband für die Digitalisierung im Immobilienbetrieb, CAFM RING e. V. ist ein Zusammenschluss von Softwarehäusern und Unternehmen für professionelle Planung und Service im Betrieb von Immobilien und technischen Anlagen. Seine Mitglieder stehen für eine einheitliche Branchenauffassung sowie für ein Transparenz- und Qualitätsversprechen im Sinne der Anwender. Der CAFM RING beteiligt sich aktiv am Marktgeschehen durch Entwicklung und Förderung technologischer und qualitativer Standards, Förderung von Bildung und Weiterbildung sowie Förderung des Dialog- und des Wissensaustausches zwischen den Branchenbeteiligten.

Die gefma (German Facility Management Association) ist der führende Fachverband für Facility Management in Deutschland. Der Verband setzt sich für die Weiterentwicklung des Facility Management ein und fördert den Wissensaustausch zwischen Anwendern, Dienstleistern und Forschungseinrichtungen.